

Durchführungsbestimmungen 2012 für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste

Diese Durchführungsbestimmungen regeln in Ergänzung zu den Bestimmungen der Landesverbände (LV) den Ablauf und die Organisation von Beach-Volleyball Turnieren der LV-Serien, bei denen Punkte für die Deutsche Beach-Volleyball Rangliste vergeben werden.

Darüber hinaus gelten die Satzung, Ordnungen und Bestimmungen des DVV, insbesondere die Beach-Volleyball Ordnung (BVO). Als zentrale Melde- und Informationsstelle ist das Beach-Büro der Deutschen Volleyball Sport GmbH eingerichtet.

Inhalt:

1. ALLGEMEIN - FRISTEN, GEBÜHREN.....	2
2. TURNIERMELDUNG.....	2
3. KRITERIEN FÜR LV-TURNIERE MIT WERTUNG IN DER DEUTSCHEN RANGLISTE	3
3.1 ALLGEMEIN GÜLTIGE KRITERIEN FÜR TURNIERE DER KATEGORIE 1 UND 2.....	3
3.2 ERGÄNZENDE BZW. ERWEITERTE KRITERIEN FÜR LV-TURNIERE DER KATEGORIE 1.....	4
4. DOPPELMELDUNGEN.....	4
5. ERGEBNISMELDUNG.....	5
6. WERTUNG FÜR DIE DEUTSCHE RANGLISTE.....	6
7. ZUGANGSBERECHTIGUNGEN UND VERGABESYSTEM DVV- ZU LV- STARTPLÄTZEN.....	6
8. SPIELBALL.....	8

1. Allgemein - Fristen, Gebühren

Die Turniere müssen Bestandteil der offiziellen LV-Serie sein und im Organ des LV sowie zentral im Volleyball-Magazin und im Internet ausgeschrieben werden. Die Anzahl der Turniere der Kategorie 2 ist für jeden LV auf maximal 6 Turniere pro Geschlecht begrenzt. Es besteht für jeden LV die Möglichkeit, weitere Turniere der Kategorie 2 beim Beach-Volleyball Ausschuss des DVV zu beantragen, maximal aber in der Anzahl der stattfindenden Turniere der Kategorie 1 im LV. Beispiel: Ein LV trägt 6 Turniere der Kat. 2 und 3 Turniere der Kat. 1 aus. Somit besteht für diesen LV die Möglichkeit maximal 3 weitere Turniere der Kat. 2 zu beantragen. Turniere der Kategorie 1 unterliegen keiner Beschränkung hinsichtlich der maximalen Anzahl.

Turniere der Kategorie 1 müssen bis mindestens 30 Tage vor dem Turnier aber spätestens bis zum **30.04.2012** an das Beach-Büro gemeldet werden. Eine Verlängerung der Meldefrist über den 30.04. hinaus ist nicht möglich.

Turniere der Kategorie 2 sollten bis zum **30.04.2012** und müssen bis spätestens 30 Tage vor dem Turnier entsprechend an das Beach-Büro gemeldet werden.

Die Zulassung der LV-Turniere der Kategorie 1 und 2 für die Deutsche Rangliste wird anhand der nachfolgenden Kriterien direkt nach Meldeeingang durch den BVA überprüft und bestätigt. Die Turniere gelten als bestätigt, sobald sie auf den Internetseiten des Deutschen-Volleyball Verbandes (www.volleyball-verband.de) veröffentlicht sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Punkten für die Deutsche Rangliste ist die Zahlung einer vom Vorstand des DVV auf Vorschlag des BVA festgelegten Dienstleistungspauschale an die DVS GmbH. Die Gebühr wird pro Turnier und pro Geschlecht berechnet (2012: 150,- € Grundgebühr und 20,- € pro Turnier zzgl. MwSt.). Die Rechnungslegung erfolgt durch die DVS GmbH nach Turniermeldung an den LV.

2. Turniermeldung

Turniermeldungen sind ausschließlich über das Online-Redaktionssystem des DVV vorzunehmen. Zur vollständigen Turniermeldung müssen folgende Daten und Informationen vom LV übermittelt werden:

- Datum von ... bis ... des Turniers
- Veranstaltungsort
- Name des Turniers
- Turnierkategorie
- Spielsystem/Spielmodus
- Preisgeldhöhe
- Anzahl der zugelassenen Teams – Hauptfeld, Qualifikation
- Teams aus der Qualifikation
- Anzahl der Felder / Courts
- Kontaktadresse des Ausrichters
- Internetadresse - Link zu den Meldelisten/Setzlisten
- Kontaktadresse des verantwortlichen Turnierleiters

- Übermittlung der Durchführungsbestimmungen des jeweiligen Landesverbandes via Verlinkung, Pdf-Dokument oder ähnlichen Kommunikationswegen für die zentrale Veröffentlichung auf den DVV Internetseiten.

→ Das Datum für den Ranglisteneingang wird vom System automatisch gesetzt!

→ Es werden vom Beach-Büro nur vollständige Turniermeldungen bearbeitet und vom BVA bestätigt.

3. Kriterien für LV-Turniere mit Wertung in der Deutschen Rangliste

3.1 Allgemein gültige Kriterien für Turniere der Kategorie 1 und 2

- Turniere sind Bestandteil der offiziellen LV-Serie
- öffentliche Turnierausschreibung zu Saisonbeginn im LV-Organ und zentral im Volleyball-Magazin (VM)
- Zugangsfreiheit für alle Spieler (keine Beschränkung auf den LV oder die LV-Rangliste)
- Anmeldevoraussetzungen für die Teilnehmer (Spieler/Spielerinnen): DVV-Lizenznummer
- Teilnahme von mind. 12 Frauen- bzw. 16 Männer-Teams pro Turnier → *Eine Wertung in die DVV-Rangliste findet bei einer reduzierten Teilnehmerzahl von maximal einem Team pro Geschlecht bei Turnieren der Kat. 1 und bei maximal zwei Teams pro Geschlecht bei Turnieren der Kat. 2 noch statt.
- Benennung eines verantwortlichen Turnierleiters für eine ordnungsgemäße sportliche Organisation.
- Übermittlung der Kontaktdaten des Turnierleiters an das Beach-Büro zu o.g. Fristen.
- Die Meldelisten sind über das Medium Internet zu kommunizieren und müssen spätestens mittwochs vor Meldeschluss veröffentlicht werden. Die entsprechenden URL-Adressen werden zentral über die DVV-Internetseite veröffentlicht.
- Meldeschluss ist jeweils sonntags 24:00 Uhr, 2 Wochen vor Turnierbeginn. Liegt der Turnierbeginn nicht an einem Wochenende (Freitag, Samstag oder Sonntag), ist der Meldeschlusstermin jeweils 12 Tage vor Turnierbeginn.
- Nachmeldungen bei freien Plätzen sind nach Meldeschluss zugelassen, mit der Beschränkung der Zulassung maximal für das Qualifikationsturnier. Sollte keine Qualifikation dem Turnier vorgeschaltet sein, gilt die gleiche Regelung für das Hauptfeldturnier.
- Zugangsberechtigung: Der Zugang ist offen für alle Teams (siehe Punkt 7: Zugangsberechtigung)
- **Zulassungskriterium: Als Zulassungskriterium zur Teilnahme an Turnieren der Kategorie 1 wird den Teams der Besitz einer Schiedsrichter Lizenz ab 2012 vorgeschrieben. Es ist ausreichend, wenn ein Spieler des Teams im Besitz einer Lizenz ist. Ab dem Jahr 2014 können nur Spieler mit Schiedsrichterlizenz DVV-Punkte erlangen.**
- Nachrückerteams werden entsprechend ihrer Punkte zum Stand des Meldeschlusses zugelassen. Die Zulassung kann über LV- bzw. DVV-Punkte erfolgen (eigenverantwortliches Handeln der LV).
- Teamwechsel: Beim Teamwechsel wird das neue Team entsprechend seiner Punkte zum Stand der Einladung berücksichtigt; ggf. rutscht das Team dann in die Qualifikation oder sogar ganz aus dem Turnier.
- Setzlisten: Die Setzung erfolgt nach folgendem Kriterium: DVV- vor LV-Rangliste.

- Benennung einer Turnier-Jury bestehend aus 3 Personen. Diese 3 Personen sollten sich zusammensetzen aus einem Verantwortlichen für die Turnierleitung, einem(r) Spielervertreter(in) und dem Veranstalter (Promoter, Ausrichter).
- **Schiedsrichter: Mindestens zwei lizenzierte und „neutrale“ Schiedsrichter müssen eingesetzt werden, sobald DVV-Punkte erzielt werden können. Bei diesen Spielen dürfen keine Spieler, die noch aktiv am Turnier teilnehmen, als Schiedsrichter eingesetzt werden. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können. Der BVA und der BSRA empfehlen zur kompletten Abdeckung der Spiele den Einsatz von zwei Schiedsrichtern pro Court, die noch bespielt werden (2 Courts = 4 Schiedsrichter).**
- **Kleidung Schiedsrichter:** Der BVA schreibt eine einheitliche Oberbekleidung (Shirt, Pullover) für die Schiedsrichter bei ihren Einsätzen vor.
- **Spielsystem:** Die Wahl des Spielsystems wird freigestellt (Double-Elimination bzw. Pool Play mit anschließendem Single Elimination oder Double Elimination mit anschließendem Single Elimination).
- **Spielregeln:** Es gelten die aktuellen Offiziellen Beach-Volleyball Spielregeln. Eine Umstellung auf Sätze bis 21 Punkte sollte so früh wie möglich erfolgen. Ab den Halbfinalspielen ist nur noch nach dem offiziellen FIVB-Modus (2 Gewinnsätze bis 21 Punkte und einen möglichen dritten Satz bis 15 Punkte) zu spielen. Bei Sätzen bis 15 Punkten sind alle fünf gespielten Punkte die Seiten zu wechseln. Seitens des BVA wird empfohlen, alle Spiele im Hauptfeld nach dem offiziellen FIVB-Modus durchzuführen, spätestens aber ab Beginn der Spiele um DVV-Punkte. Gleiche Spielrunden müssen dabei immer mit gleichen Satzlängen gespielt werden (z.B. Spiele Einzug Halbfinale bis 21 oder bis 15, nicht ein Spiel bis 15 und eines bis 21).
- **Feldgröße:** Das Spielfeld beträgt 8 x 8 m je Feldseite.

3.2 Ergänzende bzw. erweiterte Kriterien für LV-Turniere der Kategorie 1

- **Preisgeld Minimum:** 1.250,- € pro Event und Geschlecht bzw. 2.500,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- **Preisgeld Maximum:** 3.750,- € pro Event und Geschlecht bzw. 7.500,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- **Tribüne:** ja
- **Veranstaltungsort:** attraktiv und auf eine hohe Zuschauerfrequenz ausgerichtet
- **Anzahl Felder:** mindestens 3 Courts. Die Anzahl der Spielfelder kann mit Sondergenehmigung durch den BVA auf 2 Courts reduziert werden; entsprechende Anträge müssen bis spätestens zum **01.04.2012** mit Begründung an das Beach-Büro zur Weiterleitung an den BVA eingereicht werden.

4. Doppelmeldungen

Es besteht für alle Spieler und Spielerinnen ein generelles Doppelmelderecht zu Turnieren der nationalen Serie und den Turnieren der LV-Serien. Voraussetzung einer zu behandelnden Doppelmeldung ist der zeitliche Abstand von mindestens einem Kalendertag zwischen nationaler Qualifikation und Hauptfeld des LV-Turniers, sowie die Erfüllung sämtlicher Zulassungskriterien des entsprechenden LV. Bei einer Doppelmeldung muss die Absage zu dem gemeldeten LV-Turnier unmittelbar nach Ende der eigenen Spiele, spätestens bis 20:00 Uhr (MESZ) am Tag der

nationalen Qualifikation bzw. ein Tag vor Beginn des LV-Turniers beim entsprechenden Turnierleiter/Ausrichter erfolgen. Diese Teams haben eine Absageverpflichtung gegenüber dem LV und Ausrichter (Erreichbarkeit vorausgesetzt). Sollte dieser Verpflichtung nicht nachgekommen werden, greifen die Sanktionen des LV. Diese sind bis zu einer gewissen Frist, spätestens bis 4 Wochen nach dem Turnier, zu begleichen. Bei Versäumung dieser Frist kann der Sanktionskatalog gemäß Ziffer 13.6 BVO „Spieler mit finanziellen Verbindlichkeiten beim Veranstalter und/oder Verband“ Anwendung finden.

Bei kurzfristigen Absagen aufgrund einer entsprechend erfolgreichen Qualifikation zum nationalen Turnier, werden diese Teams der Mindestanzahl an teilnehmenden Teams zugeschrieben (vgl. Ziffer 3.1 zum Kriterium der Mindestteilnehmeranzahl bei Turnieren der Kat. 1 und 2).

5. Ergebnismeldung

Die Ergebnisse müssen bis spätestens jeweils Montag, 12:00 Uhr nach Turnierende dem Beach-Büro vorliegen. Der LV kann diese Aufgaben ganz oder teilweise an Dritte (z.B. Ausrichter) delegieren, bleibt aber für die Einhaltung und die Richtigkeit der Daten verantwortlich.

Die Ergebnisübermittlung an das Beach-Büro erfolgt ausschließlich über die Online-Eingabe bzw. über die zur Verfügung gestellte Schnittstelle zur automatisierten Ergebnismeldung für LV-Turniere mit DVV-Wertung (zur automatisierten Ergebnismeldung für LV-Turniere mit DVV-Wertung wurde ein Webservice auf Basis von SOAP und WSDL eingerichtet. Dieser Webservice kann von jedem LV verwendet werden.

Kriterien der vollständigen Ergebnismeldung sind:

- Übermittlung der Platzierungen 1 bis 8 bei Turnieren der Kategorie 1 sowie der Platzierungen 1 bis 4 bei Turnieren der Kategorie 2.
- Fristgemäße Ergebnisübermittlung über die oben beschriebenen Meldesysteme
- Zuordnung der Spieler und Spielerinnen ausschließlich über die DVV-Lizenznummern.
- Erfüllung sämtlicher unter Ziffer 3.1 und 3.2 formulierten Kriterien für LV Turniere mit Wertung in der Deutschen Rangliste.

Jeder LV ist für die Einhaltung der fristgemäßen, vollständigen und richtigen Ergebnismeldungen verantwortlich. Bei Nichterfüllung der Kriterien gemäß Ziffer 3.1 und 3.2 ist der LV verpflichtet, das Beach-Büro darüber umgehend schriftlich (Fax, E-Mail) zu informieren. Zudem besteht über das Ergebnismeldesystem (LV-Online-Zugang oder/und DVV-Schnittstelle) die Möglichkeit der selbstständigen Abwertung auf die nächst niedrigere Kategorie (von Kat. 1 auf Kat. 2 auf keine Wertung), sollte das Kriterium der Mindestteilnehmeranzahl (vgl. Ziffer 3.1) nicht eingehalten werden können.

Bei einer Nichteinhaltung dieser Vorgaben wird eine Sanktionsgebühr in Höhe von 200,- € gemäß Ziffer 13.8 der BVO erhoben. Die Einhaltung dieser Bestimmungen wird vom BVA und vom Beach-Büro überprüft.

Diese Festlegungen gelten ausdrücklich auch für die Turniere der DVJ, die in der Rangliste gewertet werden.

6. Wertung für die Deutsche Rangliste

Die Wertungen fließen ohne Verzögerung jeweils montags nach Turnierende in die Deutsche Rangliste ein, pünktliche und vollständige Ergebnismeldung (siehe Punkt 5) vorausgesetzt. Bei später eingehenden oder/und unvollständigen Ergebnismeldungen gehen die Wertungen 8 Tage nach Turnierende in die Deutsche Rangliste ein (In diesem Falle ist zu beachten, dass diese Punkte für die Setzung und Meldung zu nachfolgenden Turnieren erst bei Ranglisteneingang berücksichtigt werden können).

Punkteverteilung	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5./6. Platz	7./8. Platz
LV Kategorie 1	15	12	8	6	4	2
LV Kategorie 2	4	3	2	1		

7. Zugangsberechtigungen und Vergabesystem DVV- zu LV-Startplätzen

Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit). Als Orientierung sollen mindestens 25% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er Hauptfeld mit Quali	12er Hauptfeld ohne Quali	16er Hauptfeld mit Quali	16er Hauptfeld ohne Quali	24er Hauptfeld mit Quali	24er Hauptfeld ohne Quali
Teams über LV- Rangliste	4	7	6	10	11	14
Teams über DVV- Rangliste	2	3	4	4	5	8
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-
Teams Wild Card LV	1	1	1	1	1	1
Teams Wild Card Ausrichter	1	1	1	1	1	1

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali	16er Quali	24er Quali
Teams über LV-Rangliste	4	5	7	10	16
Teams über DVV-Rangliste	2	3	3	4	6
Teams Wild Card LV	1	1	1	1	1
Teams Wild Card Ausrichter	1	1	1	1	1

Folgende Verfahrensweise bei der Vergabe der DVV- zu LV-Startplätzen wird dabei vorgeschrieben.

Fallbeispiel: 6 Startplätze im Hauptfeld

Laut der Zusammensetzung der Teilnehmerfelder (s.o.) kommen 4 Teams über die LV-Rangliste und 2 Teams über die DVV-Rangliste in das Turnier.

Meldeliste

Team (LV-Punkte / DVV-Punkte).

T1	10 / 0
T2	9 / 0
T3	8 / 10
T4	7 / 9
T5	6 / 0
T6	5 / 0
T7	0 / 6
T8	0 / 5
T9	0 / 4

→ Verfahrensweise: zwei Plätze nach DVV-Punkten (T3, T4), dann vier Plätze nach LV-Punkten (T1, T2, T5, T6). Entsprechend sieht die Zulassungs- und Absageliste wie folgt aus:

Zulassungsliste

T3	8 / 10
T4	7 / 9
T1	10 / 0
T2	9 / 0
T5	6 / 0
T6	5 / 0

Absagen:

T7	0 / 6
T8	0 / 5
T9	0 / 4

Diese Regelung ist auf die entsprechenden Teilnehmerfelder für Hauptfeld und Qualifikation analog anzuwenden.

Nur wenn nach diesem System Plätze im Hauptfeld oder in der Qualifikation beim Meldeschluss unbesetzt bleiben, dürfen diese nach dem zeitlichen Eingang der Meldungen vergeben werden.

Zusätzlich erhält die DVJ eine WC-Möglichkeit, die wie folgt in Anspruch genommen werden kann:

- in Absprache mit dem Landesbeachwart/Ausrichter aus deren WC-Kontingent oder
- zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer der DVV-Rangliste.

Ein entsprechender Antrag muss vom jeweiligen zuständigen Bundestrainer bis spätestens mittwochs vor Meldeschluss (Zeitpunkt der Veröffentlichung der Meldelisten) beim jeweiligen LV eingereicht werden. Später eingehende Anträge müssen nicht berücksichtigt werden.

8. Spielball

Als Spielbälle sind nur die Bälle zugelassen, die das „DVV-Geprüftzeichen Beach I“ erhalten haben.

Für die Turniere der Kategorie 1 ist der offizielle Spielball der nationalen Serie vorgeschrieben: Mikasa „Beach Champ VLS 300 Micro“ Umfang 67 ± 1 cm, mit der Zusatzbezeichnung „DVV official“ und/oder „DVV Beach 1“.

Für die Turniere der Kategorie 2 wird die Verwendung dieses Balls empfohlen.